



Bürgerstiftung Fichtenberg

Gemeinnützige kommunale Stiftung des bürgerlichen Rechts



Vortragsreihe 2025



KI, wir müssen reden

Montag, 07.04.2025
19.00 Uhr

Musiksaal der Grund- und Werkrealschule

**Wie künstliche Intelligenz
in unseren Alltag einzieht**

Referent: Clemens Weller

Künstliche Intelligenz (KI) ist eine der weitreichendsten technologischen Revolutionen unserer Zeit. Sie wird - oft sichtbar, manchmal unbemerkt - ein fester Bestandteil unseres Lebens. Wie bei vielen technischen Innovationen bietet KI große Chancen, birgt aber auch Risiken

Der Philosoph Platon im Dialog mit einer KI. Platon: Er betonte, dass Philosophen (als Wissenshüter) eine moralische Verantwortung haben, ihre Weisheit zum Wohl der Gesellschaft einzusetzen. KI: Die Schaffung und Nutzung von KI bringen eine ähnliche Verantwortung mit sich. Entwickler und Anwender von KI müssen sicherstellen, dass diese Technologien ethisch, fair und zum Wohle der Menschheit eingesetzt werden, um Missbrauch und Schaden zu vermeiden.




GERÄUCHERTE FORELLEN ZU OSTERN

Verkauf nur auf Vorbestellung bis 04.04.25

- geräucherte Forelle 8,50€ / Stk

Ausgabe am Mittwoch
16. April 2025

Nur Abholung an der Angelhütte Stauseespielplatz
16:00 - 18:00 Uhr

So funktioniert die Vorbestellung:
Name, Menge, Alufolie / Vakuumiert +0,50€

Telefonisch ☎ 07971/4097 Uli Härer
07971/9787841 Micha Kober

Online 🌐 www.anglerverein-fichtenberg.de

Email ✉ stefan.schoenemann88@web.de



Notruf 110

Gemeindeverwaltung (Zentrale) 0 79 71/95 55-0
(Fax) 0 79 71/95 55-50
Notfallnummer Gemeindehandy 01 78 /6 67 13 71
Bauhof (dienstlich) 0 79 71/95 55-18
01 73/4 04 11 90
Kläranlage (Abwasserentsorgung) 0 79 77/91 03 24
außerhalb der Dienstzeiten 01 71/6 45 02 18
01 71/6 54 15 96
Notfalldienst Gas:
EnBW Ostwürttemberg ODR 0 79 61/93 36 14 02

Polizeiposten Gaildorf 0 79 71/95 09-0
Polizeirevier SHA 07 91/400-0
Notdienst Strom:
Netze BW 0800/3 62 94 77
Feuerwehrgerätehaus Fichtenberg
(nicht immer besetzt) 0 79 71/95 55-21

Feuerwehr u. DRK-Rettungsleitstelle 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall 07 91/75 30
Klinikum Crailsheim 0 79 51/49 00
Giftnotrufzentrale 0761/19 240
Telefonseelsorge 08 00/1 11 01 11
Vodafone-Störungsstellen 02 21/46 61 91 00
08 00/44 40 64 52 55

Übergabe des Osterplatzes anlässlich des Krämermarktes

Am Mittwoch, den 26. März, wurde der diesjährige Osterplatz offiziell an die Bevölkerung übergeben – eine mittlerweile liebgewonnene Tradition, die auch in diesem Jahr wieder im Rahmen des Krämermarktes stattfand. Trotz des etwas nieseligen Wetters freute sich Organisatorin Ursula Kurz, den österlich geschmückten Platz präsentieren zu dürfen.

„Es sind zwar noch drei Wochen bis Ostern, aber der Krämermarkt ist ein idealer Anlass für die Übergabe“, betonte sie in ihrer Ansprache. Viele fleißige Hände hätten dazu beigetragen, dass der Platz erneut in seinem vollen Glanz

erstrahle. Ihr besonderer Dank galt allen Helfern sowie dem Bauhof, der mit wichtigen Vorarbeiten unterstützte. Eine Neuerung in diesem Jahr ist die Gestaltung im Hintergrund, die bereits Ostern 2025 thematisiert und besonders gut zur Geltung kommt.

Kurz erinnerte daran, dass das Engagement rund um den Osterplatz im nächsten Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiert – eine Leistung, auf die sie besonders stolz ist. Sie würde sich freuen, wenn Spaziergänge gezielt über den Platz geführt würden, damit die wertvolle Arbeit der Helfer entsprechend gewürdigt werde. Leider wurden bereits einige der

dekorativen Ostereier mutwillig beschädigt, doch davon lasse man sich nicht entmutigen: „Wir machen weiter!“

Auch Bürgermeister Glenk würdigte in seiner Rede den unermüdlichen Einsatz des Teams. In der heutigen Zeit sei es nicht selbstverständlich, dass Menschen ihre Freizeit für das Gemeinwohl opfern und sich ehrenamtlich engagieren. Sein besonderer Dank galt daher allen, die dazu beigetragen haben, den Osterplatz erneut in ein österliches Highlight zu verwandeln. Als kleines Zeichen der Anerkennung überreichte er dem Team zwei Flaschen Sekt, um auf das gemeinsam Erreichte anzustoßen.



Ein herzliches Dankeschön

an alle Beteiligten,
die mitgeholfen haben,
den Osterplatz wieder
in seiner ganzen Pracht
erstrahlen
zu lassen!



FICHTENBERG
GEMEINDE IM NATURPARK SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD

Wohnsitz online anmelden
für die ganze Familie



Voraussetzungen:

- Smartphone mit NFC-Schnittstelle oder Kartenlesegerät
- kostenlose Ausweis-App
- gültiger Personalausweis mit Onlinefunktion und PIN
- BundID Konto
- Wohnungsgeberbestätigung



www.wohnsitzanmeldung.de



Vorverlegter Redaktionsschluss in KW 16

Bitte beachten Sie, dass wegen des Feiertags Karfreitag in KW 16 (14. bis 19. April) der Redaktionsschluss auf

Montag, 14. April 2025, 12.30 Uhr

vorverlegt wird.

Krieger-Verlag, Blaufelden

Aus dem Sitzungssaal

Aus dem Sitzungssaal vom 27.3.2025

Bürgermeister Glenk stellt zu Beginn der Sitzung den Antrag TOP 6 und TOP 8 zu ergänzen. Der Gemeinderat stimmt der Aufnahme der Tagesordnungspunkte zu.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es gab keine Fragen aus der Einwohnerschaft.

TOP 2: Strukturgutachten Bauhof und Hausmeister

hier: Vorstellung der Untersuchungsergebnisse durch Frau Susanne Girod, IMAKA GmbH, Leonberg

Der Fichtenberger Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19.10.2023 die Erstellung eines Strukturgutachten für den Bauhof und die Hausmeisterstelle beschlossen. Durch anstehende personelle Veränderungen insbesondere des anstehenden Ruhestands des Bauhofleiters, soll der Bauhof der Gemeinde auch zukünftig entsprechend aufgestellt werden und Entwicklungspotenzial genutzt werden, sodass das Arbeiten im Bereich des gemeindlichen Bauhofs auch weiterhin attraktiv bleibt. In den vergangenen zwei Jahren hat der Bauhof durch krankheitsbedingte Ausfälle sein umfangreiches Programm trotz sehr kleiner Besetzung erfolgreich gemeistert. Frau Susanne Girod von der Firma IMAKA aus Leon-

berg hat ihre gesammelten Erkenntnisse – welche aufgrund einer grundlegenden Untersuchung aller Arbeitsprozesse gesammelt wurden – dem Gemeinderat vorgestellt. Der daraus resultierende Maßnahmenkatalog wird im Nachgang des Gutachtens von der Verwaltung entsprechend Anwendung finden und umgesetzt werden. Der Gemeinderat nimmt einstimmig den abschließenden Bericht des Strukturgutachtens der Firma IMAKA GmbH aus Leonberg zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung den Maßnahmenkatalog für die Bereiche Bauhof und Hausmeister in den kommenden Jahren entsprechend umzusetzen.

TOP 3: Mögliches Gesundheitszentrum in Fichtenberg hier: Sachstandsbericht

Durch einen Leerstand im Gewerbegebiet „Obere Riedwiesen“, welcher sich in Privatbesitz befindet, ergibt sich die Möglichkeit, an dieser Stelle ein Gesundheitszentrum für Fichtenberg einzurichten. Entsprechende Interessenten sind bereits am Entstehungsprozess involviert. Das leerstehende Gebäude, welches im rückwärtigen Bereich noch erweitert werden soll, um alle Bedarfe für die geplanten Praxen entsprechend abdecken zu können, liegt strategisch von der Erreichbarkeit her gesehen sehr gut und bietet ausreichend Parkplätze direkt am Gebäude. Mittelfristig soll auch eine Allgemeinanzpraxis darin untergebracht werden. Entsprechende Räumlichkeiten werden hierfür im Gebäude vorgehalten. Für die Baumaßnahme werden nun ELR-Mittel im Zuge der Rücklaufmittel im Frühjahr 2025 beantragt. Die Verwaltung begrüßt diese private Initiative, die für den Standort Fichtenberg – bei Zustandekommen des Vorhabens – ein sehr positives Signal wäre. Der Gemeinderat nimmt hiervon Kenntnis.

TOP 4: Zensus – Aktueller Stand der Einwohnerzahlen und Sachstandsbericht zum Widerspruchsverfahren

Mit Bescheid des statistischen Landesamts beträgt die aktuelle Einwohnerzahl für Fichtenberg zum 30.09.2024 – 2.892 Einwohner. Die Gemeindeverwaltung hat gegen den Bescheid resultierend aus dem Zensus 2022 Widerspruch eingelegt. Eine Widerspruchsbegründung kann noch bis zum 30.04.2025 nachgereicht werden. Aufgrund einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts hinsichtlich der Rechtmäßigkeit des Verfahrens zum Zensus 2022 wird es allerdings sehr schwierig, dass ein Widerspruch gegen den Zensus 2022 erfolgreich ist. Die FAG-Zahlen zum 30.06.2024 weisen einen Einwohnerstand von 3.030 Einwohnern aus und beruhen allerdings noch auf dem Zensus 2011. Diese Zahlen werden in nächster Zeit auf den Zensus 2022 angeglichen. Das heißt konkret, dass dann die Zuweisungen an die Gemeinde im Rahmen des Finanzausgleichs mittelfristig geringer ausfallen werden.

Es ergeht Kenntnisnahme.

TOP 5: Bericht von den Baustellen

a) Sanierung Tannenweg

hier: Sachstandsbericht

Die Sanierung im Tannenweg geht in den Endspurt. In Kürze wird auch im östlichen Bauabschnitt die Tragschicht eingebaut. Die Treppe ist weitgehend fertig und das Geländer für die Treppe ist mittlerweile angebracht. Nach der Abnahme des Geländers ist die Treppe zur Bahnhofstraße wieder offiziell begehbar. Die Deckschicht im östlichen Teil des Tannenwegs wird bis zur Engstelle bei Hausnummer 8 durchgezogen, da dort Schäden an der Fahrbahn durch Geländebehebungen bestehen, die durch diese Maßnahme beseitigt werden. Die Abnahme ist für Mittwoch, den 02.04.2025 geplant. Der Gemeinderat nimmt von diesem Sachstandsbericht Kenntnis.

b) Breitbandausbau in Fichtenberg

hier: Sachstandsbericht

Im Gemeindegebiet Fichtenberg wurde nach längerer Zwangspause der Glasfaserausbau wiederaufgenommen. Leider kam es hier zu einem ungeplanten längeren Baustopp, da die Qualität der Bauausführung nicht den Anforderungen der Gemeinde und des Zweckverbands entsprach. Dies hatte eine juristische Prüfung bzw. Auseinandersetzung zur Folge, welche mittlerweile beigelegt werden konnte. Für den Glasfaserausbau im gesamten Zweckverbandsgebiet müssen die Kommunen jeweils 10 % Kosten auf ihrer Gemarkung übernehmen. Die restliche Finanzierung kommt aus den Fördertöpfen des Bundes (50 %) und des Landes Baden-Württemberg (40 %). Was zunächst einen erheblichen Bauverzug mit sich brachte, wendet sich nun zum Positiven. Weil zwischenzeitlich auch der Ausbau der grauen Flecken (> 30 Mbit/s im Download) genehmigt wurde, konnte die erneut notwendige Tiefbauausschreibung der weißen Flecken (< 30 Mbit/s im Download) um die Hausanschlüsse der grauen Flecken erweitert werden. Damit gehört Fichtenberg wieder zu den wenigen

Kommunen, in denen bereits der Tiefbauer für den Bau aller geförderten Hausanschlüsse feststeht. Mit der Fa. Leonhard Weiss aus Satteldorf konnte zudem ein renommiertes Unternehmen verpflichtet werden, mit dem der Zweckverband in einigen anderen Projekten bereits sehr positive Erfahrungen sammeln konnte. Auch dies nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis.

c) Wegebauprogramm 2025: Friedhof – Weg vom Parkplatz zur Aussegnungshalle

Die Firma Eichele hat den Weg vom Parkplatz zur neuen Aussegnungshalle mittlerweile entsprechend geteert. Dadurch kann die Zugangssituation für Menschen mit Rollatoren oder Rollstühlen deutlich verbessert werden. Zudem werden auf dem Parkplatz entsprechende Parkflächen für Pfarrerin/Pfarrer und Menschen mit Einschränkungen ausgewiesen. Die Kosten für diese Maßnahme im Rahmen des Wegebauprogramms wurden auf ca. 20.000 € geschätzt. Eine Abrechnung zum jetzigen Zeitpunkt liegt noch nicht vor. Es ergeht Kenntnisnahme.

TOP 6: Ergänzung TOP

Abrechnung und Dokumentation der Sanierungsmaßnahme

Fichtenberg „Ortskern II/Bahnhofstraße“

hier: Vergabe laut Angeboten der STEG Heilbronn

Die Sanierungsmaßnahme Fichtenberg „Ortskern II/Bahnhofstraße“ endet zum 31.10.2025. Die gesamte Maßnahme muss abschließend abgerechnet werden. Hierzu hat die STEG Heilbronn ein Angebot in Höhe von 8.600,00 € zzgl. Nebenkosten und zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer unterbreitet. Weiterhin ist eine Dokumentation als Verwendungsnachweis für das Regierungspräsidium respektive des zuschussgebenden Ministeriums hilfreich und empfehlenswert, um die zweckgerechte Verwendung der Zuschussmittel im Zusammenhang mit der Aufstellung und Präsentation der Ergebnisse der einzelnen Sanierungsmaßnahmen gegenüber dem Ministerium nachzuweisen. Das Angebot für die Dokumentation beträgt 3.500,00 € zzgl. Nebenkosten und zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Angebote der Firma STEG Heilbronn vom 12.12.2024 anzunehmen. Die Gemeindeverwaltung hat die erforderlichen Schritte einzuleiten und die STEG Heilbronn entsprechend zu beauftragen.

TOP 7: Bausachen

a) Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren hier: Umbau Wohnhaus, Errichtung Dachgauben und Vergrößerung Dachvorsprung, Schelmenäcker 26, FlSt. Nr. 529/17

Der Bauherr plant den Umbau des Wohnhauses, Errichtung von Dachgauben und Vergrößerung des Dachvorsprungs. Das Bauvorhaben befindet sich im Bebauungsplan Schelmenäcker. Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben einstimmig zu.

b) Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren hier: Neubau Carport, Hoflochstraße 3, FlSt. Nr. 616/1 sowie Antrag auf Befreiungen

Der Bauherr plant den Neubau eines Carports. Außerdem werden zwei Befreiungen beantragt. Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Bauvorhaben sowie den Befreiungen zu. Ein Gemeinderat ist befangen und rückt vom Ratstisch ab. Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben einstimmig zu.

c) Anhörung Naturschutzverfahren 2025 Netze ODR - Fichtenberg Langert Ortsnetzverkabelung im Zuge Breitbandausbau hier: Stellungnahme

Der Gemeinde Fichtenberg liegt folgender Genehmigungsantrag der Netze ODR bzgl. Biotop und Landschaftsschutzgebiet Verlegung von Stromversorgungsleitungen im Zuge des Breitbandausbaus vor: Im Zuge des Breitbandausbaus möchte die Netze ODR das Stromnetz sanieren und erweitern, da das bestehende Stromnetz aufgrund von Defekten und Leistungserhöhungen in Zukunft so nicht mehr betrieben werden kann, um eine sichere Stromversorgung der Anlieger gewährleisten zu können. Der Abschnitt durch das Biotop wird im Spülbohrverfahren ausgeführt. Dazu werden vor und nach dem Biotop jeweils eine Start- und Zielgrube erstellt. Durch das Landschaftsschutzgebiet wird ein 20-kV-Mittelspannungssystem NA2XS(F)2Y 3x1x300mm² verlegt. Dies erfolgt in offener Bauweise. Betroffene Gebiete: Biotop-Nr. 370241270122 und Landschaftsschutzgebiet Nr. 1.27.083. Die Netze ODR bittet um Genehmigung der Verlegung der Stromversorgungsleitungen durch die Gebiete der 5 Netzpläne. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Fichtenberg hinsichtlich des „Naturschutzverfahrens 2025 Netze ODR – Fichtenberg Langert Ortsnetzverkabelung im Zuge Breitbandausbaus“ keine naturschutzrechtlichen Bedenken oder Anregungen hat.

TOP 8: Ergänzung TOP

Renovierung der Wohnung „Altes Schulhaus“ in Mittelrot

Die Wohnung im alten Schulhaus in Mittelrot soll renoviert werden, damit sie wieder vermietet werden kann. Eine Vermietung ist ab dem 01.06.2025 geplant. Hierzu sind einige Arbeiten erforderlich, die von der Bauhofleitung auf ca. 70.000,00 € geschätzt wurden. Im Haushaltsplan sind im Ergebnishaushalt Renovierungskosten in Höhe von 15.000,00 € eingeplant. Dafür könnten Mittel verwendet werden, die im laufenden Jahr in anderen Bereichen nicht anfallen werden. Es fallen mehrere Renovierungsarbeiten an, wie Sanitäranlagen, Malerarbeiten, Elektroarbeiten usw. Der Bauhof der Gemeinde kann einige Arbeiten selbst ausführen. In der Sitzung des Bauausschusses vom 26.03.2025 wurde die Empfehlung an den Gemeinderat ausgesprochen, dass die Verwaltung ermächtigt werden soll entsprechende Angebote einzuholen. Die Vergabe soll dann per Umlaufbeschluss im Gemeinderat erfolgen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verwaltung zu beauftragen entsprechende Angebote für die Renovierung der Wohnung im Alten Schulhaus Mittelrot einzuholen. Die Vergabe der einzelnen Gewerke soll dann durch Umlaufbeschluss im Gemeinderat erfolgen, damit der Zeitplan möglichst eingehalten werden kann.

TOP 9: Annahme von Spenden

Es sind Spenden von 4 Privatpersonen für die behinderten Kinder in Proszowice in Höhe von insgesamt 65,23 € eingegangen sowie eine Sachzuwendung in Form einer Fahrzeughütte für die GWRS Fichtenberg. Den eingegangenen Spenden wird einstimmig zugestimmt.

TOP 10: Bekanntgabe und Sonstiges

Verlegung Mittelspannungssystem, FlSt. Nr. 1046/1 im Zuge des Breitbandausbaus

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 25.02.2025 beschlossen, dass die Verlegung des Kabels nicht wie geplant quer durch das Grundstück FlSt. 1046/1, sondern am Rand des Flurstücks entlang und entlang Bauchlaufs an der Dappachstraße verlegt wird. Die Netze ODR kommt diesem Vorschlag nach und setzt dies entsprechend um.

Brandschutzmaßnahmen Kindergarten und Schule

Seitens des Landratsamts wurden Nacharbeiten in Schule und Kindergarten hinsichtlich des Brandschutzes gefordert. Die abschließenden Brandschutzgutachten sind noch nicht vorliegend. Dringliche Maßnahmen werden jedoch bereits zum Erhalt der Betriebs-erlaubnis durchgeführt. In diesem Zuge wurde das Gebäude des Kindergartens mit Erdrich angefüllt, um die Fluchtmöglichkeit der Kinder über die Fenster möglichst einfach handhaben zu können, ohne dass größere zu überwindende Höhenunterschiede vorhanden sind. An der Auffüllung werden noch entsprechende Treppen installiert. Alle weiteren Schritte, die zwingend umzusetzen sind, werden mit der Fertigstellung der brandschutztechnischen Gutachten an die Gemeinde übermittelt. Beim Schulgebäude wird der Trakt hinter der ehemaligen Hausmeister-wohnung derzeit nicht mehr beschult, bis die brandschutztechnisch erforderliche Außen-Fluchttreppe vom 1. OG installiert ist. Hierfür wird derzeit vom Architekten ein Baugesuch gefertigt, welches baldmöglichst beim Baurechtsamt eingereicht wird.

ELR-Programm und Spielplätze

Leider wurden die geplanten Spielplatzsanierungen der Gemeinde Fichtenberg im Rahmen des Förderprogramms „Entwicklung ländlicher Raum“ (ELR) in der aktuellen Förderrunde nicht bedacht. Die Gemeinde wird daher Mittel im Rahmen des Förderprogramms „LEADER“ für die Spielplatzsanierungen beantragen. Eine private Fichtenberger Sanierungsmaßnahme kann sich im Rahmen des ELR-Programms über Fördermittel in Höhe von rund 52.000 € freuen.

Erhöhung Bauhof-Stundensatz

Der Stundensatz des Bauhofs wurde von 52 € auf 61 € erhöht. Die Information wurde bereits im Amtsblatt veröffentlicht.

Änderung der Vertreter der Bürgerstiftung

Für Stiftungsrat Thilo Fritz wird in der Bürgerstiftung noch eine Vertretung benötigt. Der Gemeinderat wird gebeten, intern zu klären, wer diese Funktion übernehmen kann und diese Entscheidung der Verwaltung entsprechend mitzuteilen.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 der Gemeinde Fichtenberg wurde durch das Landratsamt mit Schreiben vom 17.03.2025 bestätigt (§ 121 Abs. 2 GemO). Die Prüfung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans haben keine Anstände ergeben.

Diebach-Stausee-Fest

Der Diebach-Stausee feiert 50 Jahre seines Bestehens, in denen er gute Dienste für Fichtenberg und auch über Fichtenbergs Grenzen hinaus geleistet hat. Am 20.07.2025 findet daher zu Ehren dieses Anlasses ein großes Fest am Diebach-Stausee statt mit einem abwechslungsreichen und attraktiven Programm.

Drohnenbefug und Prozessionsspinner

Ein Antrag zur Förderung einer Maßnahme zur Drohnenbekämpfung des Eichenprozessionsspinners im Bereich Heumade wurde beim Landschaftserhaltungsverband gestellt.

Gehweg Tälestraße

Der Bau des Gehwegs in der Tälestraße ist im Haushaltsplan entsprechend veranschlagt. Mit den Anwohnern hat die Gemeindeverwaltung bereits ein Treffen gehabt, in dem die Anwohner sich einstimmig für die dauerhafte Installation des Gehwegs ausgesprochen haben. Nun soll es noch einen Termin mit den in den Hirschäckern ansässigen Firmen geben, um auch diese nach ihren Erfahrungen zu fragen, damit alle Beteiligten im Prozess mit eingebunden werden.

Ausschreibungen Konzessionen Stromnetze

Die Konzessionen für die Stromnetze der Gemeinde Fichtenberg laufen im Jahr 2028 aus. Gemäß §46 Abs. 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) müssen auslaufende Konzessionsverträge in der Regel drei Jahre jedoch spätestens zwei Jahre vor Vertragsende im Bundesanzeiger bekannt gemacht werden. Hierbei genügt die digitale Form auf der Plattform des Bundesanzeigers. Ab der Bekanntmachung können innerhalb von drei Monaten Interessensbekundungen von Unternehmen angemeldet werden. Nach Ablauf der dreimonatigen Frist wird der Gemeinderat über etwaige Interessensbekundungen informiert und das weitere Vorgehen wird besprochen.

Empfehlungen aus dem Bauausschuss

Der Bauausschuss hat getagt. Themen waren unter anderem der Neubau eines Kindergartens sowie dessen komplette Sanierung. Das Projekt wird auf etwa 5 - 6 Mio. € geschätzt. Weitere Punkte waren Windschutzmaßnahmen auf dem Friedhof und die Renovierung der gemeindlichen Wohnung im alten Schulhaus in Mittelrot.

Einsatz eines Stadtjägers

Ein Stadtjäger wurde eingesetzt, und es fanden Gespräche mit der Jägerschaft statt, einschließlich Herr Noack. Der Einsatz kostet die Gemeinde nichts. Gejagte Tiere sind beispielsweise Waschbären, Marder und Dachse. Weitere Informationen dazu werden noch im Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Lichtraumprofil im Langert

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde das Lichtraumprofil im Langert angesprochen. Es wurde ein Brief bezüglich des Lichtraumprofils im Langert bei den betroffenen Personen eingeworfen.

Zunehmender Schwerlastverkehr auf der Straße Richtung Rauhenzainbach nach Gschwend und Zustand der Straße von Langert Richtung Hornberg

In der letzten Gemeinderatsfragestunde wurde darauf hingewiesen, dass der Schwerlastverkehr verbotenerweise auf der Straße Richtung Gschwend zunimmt, obwohl diese Straße nicht für den Schwerlastverkehr zugelassen ist. Die Verwaltung hat die Straßenmeisterei entsprechend unterrichtet. Die Straßenmeisterei wird sich des Sachverhalts annehmen dies weiterverfolgen.

Der schlechte Zustand der Straße vom Langert Richtung Hornberg insbesondere im Bereich der kleinen Brücke wurde in der letzten Sitzung von Ratsseite angesprochen. Die Verwaltung hat auch in dieser Sache mit der Straßenmeisterei Rücksprache gehalten. Die entsprechenden Schäden wurden seitens der Straßenmeisterei bereits aufgenommen und werden zu gegebener Zeit instandgesetzt. Über den genauen Zeitpunkt zur Durchführung der Sanierungsmaßnahmen in diesem Bereich konnte die Straßenmeisterei noch keine Aussage treffen.

Einwohnermeldeamt

Die Einwohnermeldeämter erhalten bundesweit weitere Aufgaben insbesondere im Bereich zur Erstellung von Passbildern werden PointID®-Stationen eingerichtet. Damit können biometrische Lichtbilder und Fingerabdrücke sowie Unterschriften in der Behörde weitgehend automatisch erfasst werden. Das Behördenpersonal überführt die Daten anschließend in den Antrag für das Ausweisdokument. Ab 01.05.2025 können Lichtbilder nur noch digital angenommen werden. Die Lichtbilder können wie bisher auch bei privaten Fotodienstleistern aufgenommen werden, hierzu muss die Behörde das digitale Foto über eine Cloud

abrufen können. Hierzu wird rechtzeitig informiert. Außerdem werden die PIN-Briefe nicht mehr über die Bundesdruckerei, sondern direkt bei Beantragung eines Personalausweises ausgehändigt. Die Einrichtung des Mobiliars im Einwohnermeldeamt ist daher auf einen neuen Stand zu bringen, um diesen neuen Anforderungen gerecht zu werden. Entsprechende Angebote werden hierfür eingeholt und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt.

TOP 11: Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 25.02.2025 beschlossen, eine befristete Hausmeisterstelle in eine unbefristete Anstellung umzuwandeln.

TOP 12: Gemeinderatsfragestunde

Werbefläche für Vereine

GR Pfalzer erkundigt sich, wie der aktuelle Stand zur Bereitstellung der geplanten Werbefläche für Vereine ist. BM Glenk antwortet, dass feste Pfosten zur Banneranbringung angebracht werden sollen. Leider habe man noch keine Zeit gefunden, um diese Maßnahme durchzuführen. Dies soll aber in Kürze erfolgen.

Zustand des Marktplatzes

GR Pfalzer äußert, dass der Zustand des Marktplatzes als unhaltbar beschrieben wurde, insbesondere aufgrund von Ölflecken und abgestellten Autos. Bürgermeister Glenk erklärte, dass es sich um eine private Fläche handelt, weshalb die Gemeinde hier nicht eingreifen kann. GR Braxmaier wies auf die Umweltverschmutzung hin. Die Verwaltung wird hier das Gespräch suchen und ggf. entsprechende Maßnahmen wegen der möglichen Umweltverschmutzung durch auslaufendes Öl prüfen zu lassen.

LKW-Durchfahrtsverbot in der Hauptstraße zur Firma Scholz

GR Fritz, Th. schildert die Problematik, dass immer noch LKW über die Hauptstraße zur Firma Scholz fahren und bittet, hier Maßnahmen zu ergreifen, um die Zufahrtsreglung zu verbessern. Er schlug vor, dass entsprechende Schilder aufgestellt werden. BM Glenk erklärt, dass er hierfür schon Schilder anbringen lassen hat. Leider haben sich die LKW-Fahrer nicht an diese Beschilderung gehalten. Die Verwaltung sucht noch einmal das Gespräch mit der Scholz-AG und prüft, wo ggf. eine entsprechende Beschilderung angebracht werden kann.

Weitsprungplatz am Sportplatz

GRin Fritz, R. berichtete von einem großen Loch im Hang am Weitsprungplatz des Sportplatzes und bittet, das Loch zu reparieren bzw. abzudecken. Die Verwaltung gibt dies an den Bauhof weiter.

Pacht Fischereirecht für Anglerverein am Diebach-Stausee

GRin Fritz ist über die Erhöhung der Pacht für den Anglerverein Fichtenberg aufgebracht. Sie möchte von der Verwaltung geklärt haben, wer dies zu verantworten hat? Ob dies die Forstverwaltung Orthenburg oder die Gemeinde selbst sei? BM Glenk antwortet, dass die Gemeinde am Diebach-Stausee nicht für das Fischereirecht zuständig sei. Er wird aber mit der Orthenburg'schen Forstverwaltung Kontakt aufnehmen, um weitere Informationen zu erhalten und um diese dann entsprechend weitergeben zu können.

Gesperrter Weg hinter der Mühle

Der öffentliche Weg über das Privatgelände hinter der Mühle ist nach wie vor gesperrt, merkte GRin Fritz, R. an. Bürgermeister Glenk erklärt, dass der Eigentümer mit der Gemeinde eine einvernehmliche Lösung sucht, um den Weg so auszubauen, damit er auch nach einem Hochwasser nicht zerstört wird. BM Glenk erklärt weiterhin, dass er in nächster Zeit den Weg einschottern möchte, dass dieser wenigstens wieder ohne Stolperfallen begehbar ist. Dies befindet sich aktuell noch in der Klärung mit dem Eigentümer. Ein Urteil des Landgerichts bestätigte das Wege-recht, da es sich um einen öffentlichen Weg über eine private Fläche handelt. Das Geländer an der neuen Brücke fehlt jedoch noch, soll aber laut Eigentümer noch in diesem Jahr angebracht werden.

Zustand an der Schleuse

GRin Fritz, R. merkt an, dass an der Mauer entlang des Mühlkanals ebenfalls noch nichts hinsichtlich eines Geländers unternommen wurde, wodurch die Gefahr besteht, ins Wasser zu fallen. BM Glenk antwortet, dass er bereits mit dem Wasserwirtschaftsamt gesprochen hat, und die Anbringung eines Zauns auf der Mauer entlang des Mühlkanals als Schutzmaßnahme möglich ist. Der Besitzer der Mühle will dieses Geländer/Zaun mit dem Geländer der Bücke kombinieren und alles in einem Zug anbringen lassen. Hierzu steht die Verwaltung mit dem Eigentümer in Kontakt. Dieses Geländer soll ebenso wie das Brückengeländer noch in diesem Jahr installiert werden.

Müllprobleme in verschiedenen Bereichen

GRin Fritz, R. berichtete von vermüllten Bereichen auf der Gemarkung, welche im Rahmen der Gemeindeputzete entdeckt wurden. Auf einem Grundstück am Durchlass der Umgehungsstraße von der Mühle kommend wurde eine alte Wohnwagenachse sowie Müll entdeckt. Hinter dem Imbiss Weidner staut sich das Wasser, und es liegen zahlreiche leere Flaschen herum. Müll wurde auch auf und neben Brücken sowie auf Zufahrtswegen festgestellt, unter anderem von LKW-Fahrern insbesondere um den Bereich des NORMA-Discounters. Die Verwaltung wird nach Lösungen an den öffentlichen Plätzen suchen und bei den betroffenen Privatgrundstücken entsprechend das Gespräch mit den Eigentümern.

Parksituation in der Dappachstraße

Die Parksituation wurde von GRin Fritz, R. kritisch betrachtet, insbesondere in Bezug auf das Übergangswohnheim, in dem viele Bewohner auch länger als die maximalen sechs Monate wohnen. Bilder wurden zur Veranschaulichung mitgebracht.

Bürgermeister Glenk informiert, dass er mit der Hausverwaltung Kontakt aufgenommen und diese gebeten hat, die Parkplätze bei Pelletanlieferungen frei zu halten, damit der LKW nicht direkt auf der Straße steht und der Verkehr ungehindert fließen kann. GRin Fritz, R. wies zudem auf die Überwucherung von Büschen und die Notwendigkeit von Parkplätzen für die vorläufige Unterbringung des Landkreises hin. Zudem möchte sie von der Verwaltung geprüft haben, ob es sich nach wie vor um eine vorläufige Unterbringung des Landkreises handelt.

GRin Fritz, R. betont, dass Kinder auf der Straße laufen müssen, wenn der Gehweg nicht ausreichend Platz bietet, was eine gefährliche Situation darstellt. Bei den Gewerbebetrieben wurde festgestellt, dass häufig Parkplätze für Mitarbeiter fehlen, was die Situation zusätzlich erschwert. Bürgermeister Glenk wies darauf hin, dass die Polizei sowie das Landratsamt für die Ahndung von Parkverstößen zuständig sind. Die Gemeinde Fichtenberg hat aufgrund der Gemeindegröße keine Bußgeldstelle. Bei kleineren Gemeinden wie Fichtenberg ist hierfür der zuständige Polizeiposten oder das Straßenverkehrsamt des Landkreises mit ins Boot zu nehmen. Die Gemeinde selbst hat in solchen Fällen lediglich die Möglichkeit, Betroffene entsprechend hinzuweisen und zu sensibilisieren.

Amtliche Bekanntmachungen

Voranzeige

Nachfeier zum über 50-jährigen Bestehen des Diebachstausees

Ein Sommerfesttag für die ganze Gemeinde!

In diesem Jahr darf der Diebachstausee auf eine beeindruckende Geschichte zurückblicken: Über ein halbes Jahrhundert prägt das Rückwasserbecken nun schon das Bild unserer Gemeinde und hat sich zu einem unverzichtbaren Teil unseres Lebens und der Gemeinde entwickelt. Aus diesem Anlass lädt die Gemeinde herzlich zu einem Fest ein, um diesen besonderen Geburtstag gebührend nachzufeiern.

Das Jubiläum findet am **Sonntag, den 20. Juli 2025**, ab voraussichtlich 10.00 Uhr statt. Die Feierlichkeiten versprechen ein vielfältiges Programm mit zahlreichen Aktionen für Jung und Alt. Ob spannende Seespiele, informative Führungen, eine E-Bike-Tour zum Ursprung des Diebachs, oder Köstlichkeiten – für jeden ist etwas dabei. Der Diebachstausee bietet nicht nur einen malerischen Anblick, sondern auch zahlreiche Möglichkeiten für Aktivitäten und Erholung.

Mit dieser Feier will die Gemeinde ihre Verbundenheit zum See stärken und gleichzeitig die Bedeutung des Wassers als Lebensraum und Erholungsort hervorheben. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam zu feiern und Erinnerungen auszutauschen.

Merken Sie sich bitte den Termin vor und seien Sie Teil dieses besonderen Ereignisses! Lassen Sie uns gemeinsam unseren See feiern und die Gemeinschaft stärken. Weitere Informationen zu den Aktionen und den Programminhalten werden in den kommenden Wochen bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf zahlreiche Badeseebesucher und ein schönes sommerliches Fest mit hoffentlich Hochsommerwetter.



Die Gemeinde Fichtenberg sucht baldmöglichst

eine Vertretungskraft (m/w/d)

befristet für zwei Jahre

für das Schulsekretariat

für die Grund- und Werkrealschule Fichtenberg

Wir wünschen uns eine/n Mitarbeiter/in mit folgenden Qualifikationen:

- gute EDV-Kenntnisse, besonders in Word und Excel
- freundliches und sicheres Auftreten
- Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und organisatorisches Geschick
- Erfahrungen in der Sekretariatsarbeit sind von Vorteil.

Zu den Aufgaben gehören unter anderem folgende Bereiche:

- Erledigung der typischen Verwaltungsaufgaben eines Schulsekretariats, wie z. B. die allgemeine Korrespondenz mit den schulischen Partnern, Ausstellen von Bescheinigungen, Telefondienst
- Unterstützung und Assistenz der Schulleitung
- Kommunikation mit Eltern und Schülern, dem Lehrerkollegium, Betrieben und Behörden
- Bearbeiten von Schülerangelegenheiten
- Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit und bei den schulischen Veranstaltungen.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung zur Vertretung der Schulsekretärin. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Bürgermeister Ralf Glenk (Tel. 07971 / 95 55 – 0) oder Hauptamtsleiterin Marlen Hofmann (Tel. 07971 / 95 55-20) wenden.

Wenn Sie interessiert sind, dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 24.4.2025 an die **Gemeindeverwaltung Fichtenberg, Rathausstr. 13, 74427 Fichtenberg**.

Volksbund Nordwürttemberg freut sich über erfolgreiche Spendenaktion 2024 in Fichtenberg

Volksbund Nordwürttemberg freut sich über erfolgreiche Spendenaktion 2024 in Fichtenberg

Die Gemeinde Fichtenberg und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bedanken sich herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Rahmen der Überweisungsträgeraktion mit ihrer Spende zur Erfüllung der Aufgaben des Volksbundes beigetragen haben.

Durch die Beilage eines Überweisungsträgers im Mitteilungsblatt konnte der Volksbund eine Spendensumme von **283,00 EUR** verbuchen.

In einer Welt, in der Konflikte und Auseinandersetzungen allgegenwärtig sind, ist die Mission des Volksbundes aktueller denn je. Das Gedenken und das Erinnern an die Vergangenheit tragen dazu bei, eine friedlichere Zukunft zu gestalten.

Der Leitsatz des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“, ist wichtiger denn je.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Information:

Der Volksbund finanziert seine Arbeit zu zwei Drittel aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden, den Rest decken öffentliche Mittel des Bundes und der Länder. Wenn auch Sie die Arbeit des Volksbundes unterstützen wollen, weitere Spenden sind jederzeit auf das Spendenkonto des Bezirksverbandes Nordwürttemberg des Volksbundes möglich:

BW Bank, IBAN: DE 30 6005 0101 0002 6266 64, BIC: SOLA-DEST600, Verwendungszweck: Aktion Fichtenberg

WIR SUCHEN DICH.



Wir erweitern unser Team und suchen engagierte Unterstützung als Fachbedienstete/r für das Finanzwesen, um unseren wachsenden Anforderungen gerecht zu werden.

Bei der Gemeinde Fichtenberg (ca. 2.900 Einwohner) ist eine zusätzliche Stelle als

**Fachbedienstete/r
für das Finanzwesen
(m/w/d)**

unbefristet in Vollzeit
baldmöglichst zu besetzen.

Zu Deinen Aufgaben gehören u.a.:

- Leitung des Teams der Finanzverwaltung mit interner Stellvertretung des Bürgermeisters
- Aufstellung und Vollzug der Haushalts- und Finanzplanung
- Satzungs-, Gebühren- und Beitragsrecht, Zuschuss- und Versicherungswesen
- Projektaufgaben
- Übertragung der Geschäftsführung für den Wasserverband Fichtenberger Rot und 2 Stiftungen

Was bringst Du mit:

- Ausbildung für den gehobenen Verwaltungswirt (Dipl. Verwaltungswirt FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management oder ein vergleichbarer Abschluss
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- die Stelle eignet sich auch für Absolventen/innen der Hochschulen für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg oder Kehl mit entsprechender Qualifikation.

Wir bieten:

Die Gemeinde Fichtenberg ist eine attraktive, schuldenfreie Gemeinde mit solider Infrastruktur. Eine Einarbeitungszeit erfolgt durch unser qualifiziertes und engagiertes Team der Finanzverwaltung und durch direkten Austausch mit dem derzeitigen Stelleninhaber. Der Haushaltsplan 2025 ist in Kraft und größere Sonderprojekte stehen in den kommenden Jahren an. Die Einstellung erfolgt je nach persönlicher und fachlicher Qualifikation bis Besoldungsgruppe A 13.



Interesse geweckt ...

**...DANN MELDE
DICH BEI UNS.**

Dann bewirb dich bitte bis spätestens **30.04.2025** bei der Gemeindeverwaltung Fichtenberg, Rathausstraße 13, 74427 Fichtenberg. Weitere Auskünfte erteilen Bürgermeister Ralf Glenk oder Hauptamtsleiterin Marlen Hofmann unter 0 79 71 / 95 55 - 0, E-Mail: fichtenberg@fichtenberg.de



Städte und Gemeinden appellieren an zukünftige Koalition: „Einigt euch!“

Der Gemeindetag Baden-Württemberg appelliert an CDU/CSU und SPD, sich schnell auf eine Regierungsbildung zum Wohl unseres Landes zu verständigen. Die Menschen in Deutschland haben die berechnete Erwartung, dass bei den Verhandlungen in Berlin die Kompromissfindung und die ernsthafte Suche nach den besten Lösungen im Mittelpunkt stehen. Für die 1.065 Mitgliedsstädte und -gemeinden erklärt der Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg, Steffen Jäger:

„Die baden-württembergischen Städte und Gemeinden erwarten einen handlungsfähigen Staat und eine funktionierende Regierung. Eine neue Bundesregierung muss beweisen, dass unsere Demokratie die Kraft hat, endlich auch schwierige Reformprozesse anzupacken, konfliktbehaftete Themen zu lösen und politische Handlungsfähigkeit besitzt. Die Kommunalfinanzen befinden sich in einer dramatischen Schieflage. Für das Jahr 2024 gehen wir von einem historischen Defizit der baden-württembergischen Kommunen aus. Wenn das jüngst beschlossene Sondervermögen für Investitionen nachhaltig wirken soll, braucht es deshalb schnell eine strukturelle Stabilisierung der Kommunalfinanzen. Dazu gehört eine Erhöhung der kommunalen Anteile an den Gemeinschaftssteuern, eine lückenlose Konnexität bei neuen und ausgeweiteten Aufgaben, ein klares Bekenntnis zur Subsidiarität und Selbstverwaltungsgarantie und zugleich eine ehrliche Aufgaben- und Standardkritik. Zudem muss die gesellschaftliche Gretchenfrage der Migrationspolitik wirksam gelöst werden. Das konsequente Begrenzen irregulärer Migration und die Steuerung der regulären Flüchtlingszugänge gehören genauso zu einer konsequenten und gesellschaftlich akzeptierten Migrationspolitik wie eine klug organisierte Zuwanderung in den Arbeitsmarkt. Die Städte und Gemeinden sind überzeugt: Es liegt nichts weniger als die Zukunft unserer Demokratie in den Händen der verhandelnden Parteien. Die Grundlage für den Erfolg der nächsten vier Jahre muss in diesen Koalitionsverhandlungen geschaffen werden. Im Sinne unseres Landes und im Sinne der Demokratie. Und deshalb die klare Botschaft nach Berlin: Einigt euch!“



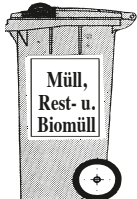
Gelber-Sack-Abfuhr

Nächste Abholung:
Donnerstag, 17. April 2025



Rest- und Biomüll
1,1-cbm-Container,
60-l-, 120-l- und 240-l-Mülleimer

Nächste Abholung:
Freitag, 11. April 2025



Papiertonnenabfuhr

Nächste Abholung:
Donnerstag, 10. April 2025



„guckmal“ rein in die neue Ausgabe des Freizeit- und Touristikmagazins

Egal ob Wandern, Radfahren, Kultur oder Kulinarik – wer im Landkreis Schwäbisch Hall und im Hohenlohekreis etwas erleben möchte, der kommt auf seine Kosten. Die 2025er Ausgabe des „guckmal“-Magazins liefert auf 162 Seiten wieder einen ansprechenden Überblick der Erlebnisangebote und richtet sich an Gäste und an Einheimische.

„Wir haben in der Region eine große Auswahl an Freizeitaktivitäten. Man muss also nicht weit fahren, um Schönes zu erleben. Das Freizeit- und Touristikmagazin „guckmal“ liefert dafür vielfältige Inspirationen in den beiden Landkreisen Schwäbisch Hall und Hohenlohe“, betont Landrat Gerhard Bauer.

Das Heft ist ab sofort kostenfrei in den Landratsämtern Schwäbisch Hall und Hohenlohe sowie an verschiedenen Auslagestellen erhältlich. Die E-Paper-Ausgabe steht unter www.guck-mal.info zum digitalen Durchblättern bereit.

Info

Im Freizeit- und Touristikmagazin „guck mal“ wird jährlich von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) des Landkreises Schwäbisch Hall in Kooperation mit der „W. I. H.-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe“, „Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus“ (Landkreis Schwäbisch Hall) und der „Touristikgemeinschaft Hohenlohe“ (Hohenlohekreis) veröffentlicht. Redaktion und Vermarktung: pVS – pro Verlag und Service.

Häckselplatz Mittelrot

Öffnungszeiten Februar bis November:
donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr und
samstags 15.00 - 17.00 Uhr



Der Kocherbote

Amtsblatt & General-Anzeiger für den Oberamtsbezirk & die Stadt Gaildorf

* 1924 *

Freitag, den 3. April

Radfahrer-Verein Fichtenberg.

Sonntag, den 5. April, nachm. 2.00 Uhr im Gasthaus zur „Krone“ hier
General – Versammlung.

Vollzähliges und pünktliches Erscheinen der Mitglieder dringend notwendig.

Der Vorstand.



Mittwoch, den 8. April

Es sind

Stei ne beizuführen

vom Steinbruch **Kocherhalde** an den Rank der Staatsstraße bei den Steinbrüchen Großaltdorf 70 cbm, zwischen Gaildorf und Winzenweiler bei Klm. 0,800 57 cbm, bei Klm. 1,000 40 cbm, bei Klm. 2,150 60 cbm.

Ferner wird

das Wasserführen zum Walzen vergeben

an der Straße **Fichtenberg – Unterrot** etwa von **Mitte April** an, über den **Heerberg Ende April**, bei **Kleinaltdorf u. Gaildorf gegen Winzenweiler** im **Mai 1925**.

Bedingungen für das Wasserführen sind aufgelegt bei den Straßenwarten **Schmetzer** in Mittelrot, **Seeger** in Unterrot, **Haas** in Sulzbach und **Scholl** in Gaildorf.

Angebote für alle Fuhrleistungen bis **Samstag den 11. April, mittags 12.00 Uhr** bei Straßenwart **Scholl in Gaildorf** einzureichen, wo um diese Zeit die Eröffnung stattfindet.

Hall, den 7. April 1925

Straßen- und Wasserbauamt.

Hochzeits – Einladung!

Wir erlauben uns, alle unsere Freunde und Bekannten zu unserer am **Ostermontag, den 13. April**, im Gasthaus z. **Krone** in **Fichtenberg** stattfindenden

Hochzeits – Feier

hiemit herzlich einzuladen

Carl Ortwein
Schiffraim

Caroline Bauer
Dappach

Kirchgang 2.00 Uhr in Fichtenberg.



Donnerstag, den 9. April

Sonntagsgedanken für Karfreitag

O daß man das Herz Christi, da er am heiligen Kreuz gegangen, sehen möchte, wie brünstig und freundlich er für die Menschen, die sich vor Tod und Pein fürchten, den Tod und die Pein angenommen und wie gern er diesen Kelch den Kranken vorgetrunken hat, daß wir uns auch nicht entsetzen sollten, diesen Trunk zu nehmen!

L u t h e r.

Kleinere Fahrnis – Versteigerung.

Am **Ostermontag, nachmittags 2.00 Uhr** bringt Aus. **Schmetzer**,

Schuhm. in **Mittelrot**, folgende Gegenstände zum Verkauf:
2 kleinere, junge, fehlerfreie, gutgewöhnte, trüchtige Kühe, ein 4 Monate altes Räupele, 1 Wagen mit Leiter und Bretter, 1 Futterschneidmaschine, 1 Hasenstall (6 Fach), 1 Schleifstein, 1 Güllefaß mit Trichter und Rinne, 1 Güllepumpe, 1 Sauzuber, 1 Schlachtschragen, Nagelhölzer, Fleischhackklotz, 2 Sensen, etliche Rechen, Gabeln, Streubäcker u. sonstiges, Ketten, Hauen, 1 älteren Kinderwagen, 1 Sportwägele, 1 Leiter, Jöcher mit Ruckzeug, 3 Ovalfässer mit Türl (200-300 Ltr. haltend), zirka 700 Ltr. Most, 1 Butterfäße und zirka 15 Wagen Mist.

Wertstoffhöfe im Sommer wieder länger offen

Der Sommer lässt nicht mehr lange auf sich warten. Die Temperaturen werden wärmer und die Tage länger. Das gilt auch für die Öffnungszeiten einiger Wertstoffhöfe und Baum- und Strauchschnittsammelplätze.

Ab dem 1.4.2025 bis zum 31.10.2025 gelten bei den meisten Entsorgungsanlagen die Sommeröffnungszeiten.

Die Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen finden Sie grundsätzlich auf der Homepage des Landkreises unter der Rubrik Abfall – Standorte (www.lrascha.de/abfall/standorte/im-ueberblick) oder in der Abfall-App für den Landkreis Schwäbisch Hall (Abfallinfo SHA).

Neue Koordinatorin für Mobilität und Klimaschutz



Die wichtigen Themen der Mobilität und des Klimaschutzes im Landkreis Schwäbisch Hall werden zukünftig von Dorothea Nultsch koordiniert.

Seit dem 2. Januar 2025 ist Dorothea Nultsch die Koordinatorin für Mobilität und Klimaschutz des Landkreises Schwäbisch Hall.

Nach ihrem Studium im Bereich Energiemanagement an der Hochschule Heilbronn am Standort Künzelsau arbeitete sie ein Jahr im Landkreis Karlsruhe als Klimaschutzmanagerin. Danach wechselte sie zu der Stadt Pforzheim. Dort war sie im Bereich Energiemanagement als Projektleiterin

des technischen und organisatorischen Klimaschutzes aktiv und hatte die Stelle der stellvertretenden Abteilungsleitung inne.

Mit ihrer neuen Position im Amt für Mobilität folgte Dorothea Nultsch auf die ehemalige Koordinatorin Sarah Hamberger.

„Ich habe selbst kein Auto – weil ich keines brauche. Mein persönliches Ziel ist, dass das für immer mehr Menschen möglich ist, dass sie also kein Auto BRAUCHEN. Ohne Einbußen an Lebensqualität. Also echte Wahlfreiheit bei der Mobilität und echte Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmenden“, so Dorothea Nultsch zum Thema Mobilität.

Auch Landrat Gerhard Bauer weiß die Aktualität und Wichtigkeit des Themas zu schätzen: „Gerade in ländlich geprägten Regionen wie unserem Landkreis spielt das Thema Mobilität eine maßgebliche Rolle. Mit Frau Nultsch haben wir eine kompetente Koordinatorin gefunden, die auch wichtige Erfahrungen im Bereich Klimaschutz und Energieeffizienz mitbringt.“

Die Stelle der Koordinatorin für Mobilität und Klimaschutz umfasst alle Mobilitätsformen des Umweltverbundes, also der „umweltfreundlichen“ Verkehrsmittel.

Es sollen Möglichkeiten verbessert werden, nachhaltig von A nach B zu kommen – gerade auch im ländlichen Raum. Mit der Koordinationsstelle soll Mobilität auch fairer und vernetzter werden.

Freiwillige Feuerwehr Fichtenberg

Die nächsten Termine



Montag, 7. April 2025, 19.00 Uhr

Gerätehausdienst

Dienstag, 8. April 2025, 18.00 Uhr

Jugendfeuerwehr (ab 10 Jahren)

Mittwoch, 9. April 2025, 16.30 Uhr

Nachwuchs 2.0 (ab 6 Jahren)

Freitag, 11. April 2025, 19.00 Uhr

Übung Einsatzabteilung

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Feuerwehr-NOTRUF 112



Schulnachrichten

Grund- und Werkrealschule Fichtenberg



Fasching ist das ganze Jahr ... Faschingsparty an der Grund- und Werkrealschule Fichtenberg

Am 28. Februar 2025 war es endlich so weit: Die große Faschingsparty der Grundschule fand statt! Gemeinsam mit dem Kindergarten feierten alle Kinder, Lehrkräfte und Erzieherinnen eine kunterbunte Veranstaltung voller Musik, Tanz und guter Laune.

Nach der großen Pause ging es um 10.30 Uhr los. Jede Klasse hatte sich eine kleine Aufführung überlegt – es wurde gesungen, getanzt und für echte Faschingsstimmung gesorgt. Auch die Kinder des Kindergartens brachten sich voller Begeisterung ein und sorgten für noch mehr Schwung. Ein besonderes Highlight war die lange Polonaise durch die gesamte Sporthalle, bei der alle mitmachten – von den Jüngsten bis zu den Lehrkräften.

Ob fantasievolle Kostüme, fröhliche Musik oder ausgelassene Tänze – die Faschingsparty war ein voller Erfolg und wird allen noch lange in Erinnerung bleiben. Ein großes Dankeschön an alle, die diesen tollen Tag mitgestaltet haben!



Ärztlicher Sonntagsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundesweiter Bereitschaftsdienst

116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der **Tel. 01801/116 116** (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Bereitschaft haben.

Augen-Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum am Gesundbrunnen

Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 18.00 – 22.00 Uhr,
Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 – 22.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: 116 117

Kinder-Bereitschaftspraxis Schwäbisch Hall

am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH

Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 – 15.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: 116 117

Rettungsdienst

Zu jeder Tages- und Nachtzeit:

112

HNO-Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum am Gesundbrunnen

Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: 116 117

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Unter folgender **kostenfreier Rufnummer** können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Bereitschaftsdienst hat: **0800/0022833** (24 Stunden erreichbar).

Bereitschaftsdienst der Hebammen

Samstag, 5.4./Sonntag, 6.4.2025

Rita Thaidigsmann Tel. 0171/9895918

„Team Rottal“ der Kirchlichen Sozialstation Gaildorf

erreichbar unter Tel. 07971/4216

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rottal



Wochenspruch: Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.
Matth. 20,28

Fichtenberg

Donnerstag, 3. April 2025

14.00 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 4. April 2025

17.00 Uhr Bubenjungschar 3. – 7. Klasse, Gemeindehaus

Sonntag, 6. April 2025

9.30 Uhr Katechismusgottesdienst in der Kilianskirche unter Mitwirkung der Konfirmandinnen und Konfirmanden (Pfarrerin Ursula Braxmaier) mit Taufen Leonie Feyertag, Frieda Götz und Paul Lühmann.
Die Kirchenband spielt.

10.30 Uhr Bücherei geöffnet, Gemeindehaus unterer Eingang

19.00 Uhr Fußballtreff auf dem Kronenplatz

Das Opfer am heutigen Sonntag ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt.

Montag, 7. April 2025

9.30 Uhr Wichtelgruppe II, Ansprechpartnerin: Stephanie Widmann

16.00 Uhr bis 17.30 Uhr Bücherei geöffnet, Gemeindehaus unterer Eingang

19.00 Uhr Meditation im Gemeindehaus

20.00 Uhr Konfirmandenelternabend im Gemeindehaus



Im Herbst 2024 startete ein spannendes Kooperationsprojekt zwischen der Firma Hammer Holzbautechnik GmbH, vertreten durch Herrn Bürk und der Schule unter der Leitung von Frau Duske, der Schulsozialarbeit. Ziel war es, eine Fahrzeughütte zu planen und zu bauen, die nicht nur als Unterstand für unsere Fahrzeuge dient, sondern auch für mögliche Pausenhofverkäufe oder Schulfeste genutzt werden kann.

Der erste Schritt in diesem gemeinsamen Vorhaben war die sorgfältige Auswahl des Standorts. Gemeinsam mit dem Schulleiter, Herrn Haller, der Schulsozialarbeit, Frau Duske, und dem Bürgermeister, Herrn Glenk, fand eine Begehung des Schulgeländes statt, um den idealen Platz für die neue Hütte zu bestimmen. Die Entscheidung fiel auf einen zentralen Punkt, der sowohl praktisch als auch gut erreichbar ist. Gleichzeitig wurde geplant, wie groß die Hütte sein darf.

In der darauffolgenden Phase wurde die Bodenplatte errichtet – ein großzügiges Sponsoring von der Firma Jochen Kühnle Bauunternehmung GmbH machte dies möglich. Dank des Engagements Herrn Kühnles konnte die Bodenplatte während der Herbstferien erfolgreich fertiggestellt werden. Vielen Dank an den Bauhof Fichtenberg für die Mitwirkung.

Ein zentrales Element in der Planung war die Doppeltüre, die den Zugang zu den Fahrzeugen erleichtert. Herr Bürk übernahm verantwortlich die detaillierte Planung und arbeitete eng mit den drei sehr engagierten Schülern Max, Tom und Liam aus den Klassen 7 und 8, zusammen. An zwei Freitagvormittagen setzten sie gemeinsam den Konstruktionsplan in die Tat um und begannen mit dem Bau der Hütte. Hierbei konnten die drei Schüler im Rahmen eines Berufspraktikums ihr handwerkliches Können unter Beweis stellen.

Der letzte Schritt war schließlich das Aufstellen der Hütte. Hierbei waren die Praktikanten, Schüler aus dem Fach Technik sowie ihr Lehrer, Herr Jäger, aktiv beteiligt. Der gesamte Prozess von Planung bis zur Fertigstellung verlief reibungslos und forderte nicht nur handwerkliche Fähigkeiten, sondern auch Teamarbeit und Kreativität.

Jetzt steht die Hütte bereit für ihre Einrichtung! In Zusammenarbeit mit einer Schulklasse wird zudem eine kreative Außengestaltung stattfinden, bei der die Kinder die Hütte bunt bemalen können.

Ein herzliches Dankeschön an die beteiligten Kooperationspartner für ihre großzügige Unterstützung! Ohne diese wertvolle Hilfe wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen.

Wir freuen uns auf viele zukünftige Einsätze in unserer neuen Fahrzeughütte!



Dienstag, 8. April 2025

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Mittwoch, 9. April 2025

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

15.00 Uhr Mädchenjungschar 2. – 5. Klasse, Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchor

Donnerstag, 10. April 2025

15.00 Uhr Seniorenkreis „Fichtenberger Spätlese“

Reisebericht mit Bildern mit Melanie Feucht

20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 11. April 2025

17.00 Uhr Bubenjungschar 3. – 7. Klasse, Gemeindehaus

Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Konfi-3-Zeit

Am letzten Sonntag fand in der Kilianskirche in Fichtenberg der Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss des Konfi-3-Unterrichts statt. Der Unterricht hatte im Oktober des letzten Jahres begonnen und wurde von 8 Müttern in 3 Kleingruppen durchgeführt. 21 Konfi3-Kinder nahmen daran teil.

Im festlichen Gottesdienst, der von den Konfi-3-Kindern mitgestaltet wurde, durften die Kinder zum ersten Mal am Abendmahl teilnehmen. Als Erinnerung an die Konfi-3-Zeit bekamen die Konfi-3-Kinder im Anschluss an den Gottesdienst einen kleinen Tonabendmahlsbecher geschenkt.

**OBERROT****Donnerstag, 3. April 2025**

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

16.00 Uhr Ostercafé im Gemeindehaus (ein Angebot von www.oberrot-hilft.de)

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 4. April 2025

17.30 Uhr Pfadfindergruppe „Schneefalken“ des VCP (7. Klasse)

17.30 Uhr Pfadfindergruppe „Biber“ des VCP (8. Klasse)

18.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (2. – 4. Klasse)

18.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (9./10. Klasse)

19.00 Uhr „Die Zigeunermarie“ – ein Singspiel vom Verein „Der Himmel kann warten e. V.“ im Gemeindehaus. Einlass 18.30 Uhr
Kostenfreie Karten sind bei der Firma EDEKA Stengel und dem Dorfcafé Wolfenbrück erhältlich. Spenden sind willkommen.

19.30 Uhr Pfadfindergruppe „Ranger/Rover“ des VCP (ab 16 Jahren)

Samstag, 5. April 2025

19.00 Uhr „Die Zigeunermarie“ – ein Singspiel vom Verein „Der Himmel kann warten e. V.“ im Gemeindehaus. Einlass 18.30 Uhr
Kostenfreie Karten sind bei der Firma EDEKA Stengel und dem Dorfcafé Wolfenbrück erhältlich. Spenden sind willkommen.

Sonntag, 6. April 2025

9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10.30 Uhr Gottesdienst in der Bonifatiuskirche (Pfarrer Andreas Balko)
Opfer: Eigene Kirchengemeinde Rottal

Montag, 7. April 2025

19.00 Uhr Handarbeitsgruppe „Kreativ-Nadeln“ im Gemeindehaus

Dienstag, 8. April 2025

19.30 Uhr Selbsthilfegruppe Rottal im Gemeindehaus, für Betroffene und Angehörige bei Suchtproblemen im Anbau des Gemeindehauses

19.30 Uhr Probe Chor „Aufatmen“

Mittwoch, 9. April 2025

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

19.00 Uhr Laufftreff „Frauen unterwegs“, Treffen am Gemeindehaus

Donnerstag, 10. April 2025

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 11. April 2025

17.30 Uhr Pfadfindergruppe „Schneefalken“ des VCP (7. Klasse)

17.30 Uhr Pfadfindergruppe „Biber“ des VCP (8. Klasse)

18.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (2. – 4. Klasse)

18.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (9./10. Klasse)

19.30 Uhr Pfadfindergruppe „Ranger/Rover“ des VCP (ab 16 Jahren)

Samstag, 12. April 2025

9.00 Uhr bis 14.00 Uhr Zu-Verschenken-Aktion im Gemeindehaus

Diamantene Konfirmation

Am vergangenen Sonntag feierten zehn Frauen und Männer ihre Diamantene Konfirmation in der Bonifatiuskirche. Pfarrer Andreas Balko zog im Gottesdienst einen weiten Bogen von den beiden Taufen, die im Gottesdienst stattfanden, bis zu den Kindheits- und Jugenderinnerungen der Jubilare. Er ließ die Erinnerungen an ihre Konfirmation im Jahr 1965 lebendig werden und verband sie mit der Feier der Diamantenen Konfirmation.

Zu-Verschenken-Aktion 2025**Samstag, den 12. April, 10.00 – 13.00 Uhr****Im Evangelischen Gemeindehaus in Oberrot, Rottalstraße 72**

Verschenkt wird alles, was in Bananenkisten passt und zu schade ist, um weggeworfen zu werden, wie Deko, Haushaltssachen, Werkzeug, Bücher, Spielsachen etc.

Anmeldung mit Kontaktdaten:

Telefon/SMS: Claudia Mangold, Tel. 01520/5939695

oder per E-Mail an: Zu-Verschenken-Oberrot@web.de

Konzert des Chors „Go(o)d News“ begeistert in der Kilianskirche Fichtenberg

Am vergangenen Samstag fand ein ganz besonderes Konzert statt. Der Pop-Chor „Go(o)d News“ des Evangelischen Jugendwerks (ejw) trat in der Kilianskirche in Fichtenberg auf. Dieses Konzert setzte ein erstes Highlight nach der Fusion der beiden Kirchengemeinden Oberrot und Fichtenberg zur gemeinsamen Kirchengemeinde Rottal. Und so traten der Oberroter Chor „Aufatmen“ und der Kirchenchor Fichtenberg auch quasi als Vorgruppe auf und bereicherten unter der Leitung von Gerlinde Hess und Hartmut Schreiber das Konzert mit ihren Stimmen.



Der Chor „Go(o)d News“ wird von Severine Köppler geleitet und besteht aus rund 35 erfahrenen Sängerinnen und Sängern aus ganz Württemberg.

Die Musiker Christian Polonio am Keyboard und Daniel Eisenhardt am Schlagzeug sorgten für einen großartigen Klang. Der Chor präsentierte eine Vielzahl mitreißender Lieder, darunter moderne Gospelmusik, christliche Popsongs und A-cappella-Stücke. Besonders beeindruckend waren die Soloparts einiger Sängerinnen und Sänger, die das Konzert noch abwechslungsreicher gestalteten.

Die Stimmung im Saal war voller Freude. Die Musik berührte die Herzen der Zuhörer und nahm sie mit auf eine wunderbare Reise. Die Lieder strahlten und schufen eine großartige Atmosphäre. Ein ganz besonderer Moment war der gemeinsame Auftritt aller drei Chöre zum Abschluss des Gottesdienstes. Mit einem wunderschönen Segenslied begleiteten sie die Zuhörer in den Abend. Es war ein unvergesslicher Abend voller Musik und Gemeinschaft.

Genau so bunt darf es in der Karwoche im ev. Gemeindehaus in Fichtenberg aussehen. Unterschiedliche Menschen aus der Kirchengemeinde Rottal, junge Familien, Rentner, Jugendliche, Einzelpersonen, Paare usw. essen gemeinsam. Wer auch immer möchte ist eingeladen zur



KARWOCHE 14.-17. April 2025

Ab 17 Uhr laden wir täglich ins Fichtenberger Gemeindehaus ein.

Wir helfen in der Küche kurz zusammen, bereiten alles für unser gemeinsames Abendessen vor. Später gibt es ein extra Kinderprogramm, die Erwachsenen dürfen die Passions-Andacht in der Kilianskirche genießen oder natürlich auch Zeit (bei einem lockeren Gespräch, Brettspiel, Wein...) im Gemeindehaus verbringen.

Anfang & Ende sind offen, jede/r entscheidet, wie es passt.

Anmeldung an einzelnen Tagen ist möglich.

Für Essen & Getränke, Spiel- und Bastelmaterial ist gesorgt, ein kleiner Unkostenbeitrag (1,00-1,50€ pro Kind/Tag, 2€ pro Erw/Tag) wird fällig.

Wir freuen uns auf Euch, bitte kurz anmelden bei

Fam. Kober oder Schreiber (Tel: 978474 oder 01573-2629610)

Veranstalter ist die Kirchengemeinde Rottal

Katholische Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen



Kirchliche Veranstaltungen und Gottesdienstordnung der vom 3. – 13. April 2025

Donnerstag, 3. April 2025

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg

Freitag, 4. April 2025

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

Sonntag, 6. April 2025 – 5. Fastensonntag – Misereor-Kollekte

8.30 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hausen

10.30 Uhr Eucharistiefeier und Kinderkirche in Gaildorf

18.00 Uhr Bußfeier in Gaildorf

Dienstag, 8. April 2025

14.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Lindenhof in Mainhardt

18.00 Uhr Bußfeier in Mainhardt

Mittwoch, 9. April 2025

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

17.30 Uhr Fatima-Rosenkranz in Hausen

18.00 Uhr Bußfeier in Hausen

Donnerstag, 10. April 2025

10.00 Uhr Eucharistiefeier Graf-Pückler-Heim, Gaildorf

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg

Freitag, 11. April 2025

14.00 Uhr Seniorennachmittag mit Eucharistiefeier und Krankensalbung, Gaildorf

18.30 Uhr ökumenischer Kreuzweg, Gaildorf

Sonntag, 13. April 2025 – Palmsonntag – Kollekte für das Heilige Land

8.45 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe in Hausen

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe in Gaildorf

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Mainhardt

Ergebnisse der Wahl des Kirchengemeinderats

am 30. März 2025 in der Kirchengemeinde St. Michael Hausen im Dekanat Schwäbisch Hall

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	868
2. Die Zahl der Wähler/-innen:	177
3. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	175
4. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	2
5. Die Zahl der gültigen Stimmen:	948

Namen der Gewählten mit Stimmenzahl:

	Name	Stimmen		Name	Stimmen
1.	Thöma-Wenz, Renate	148	5.	Hirsch, Matthias	136
2.	Wörner, Margarete	146	6.	Noller, Christel	132
3.	Bohnert, Claudia	142	7.	Krupfer, Alice	106
4.	Wieszt, Irmgard	138			

Namen der Ersatzmitglieder in der Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl:

	Name		Name

Öffnungszeiten Pfarrbüro Hausen

Dienstags von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und

mittwochs von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Antje Welz: Telefon 07977/262

(Zu anderen Zeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet.)

E-Mail: stmichael.oberrot-hausen@drs.de

Kirchenpflege: Marion Weckler, Telefon 07971/911329

Angelika Wöhrle, gewählte Vorsitzende, Telefon 07977/439

Pater Tomy ist im Pfarrhaus Gaildorf, Telefon 07971/911930,

E-Mail: Tomy.Thomas@drs.de

Internet: Homepage Seelsorgeeinheit: www.se-ghm.drs.de

Neuapostolische Kirche Fichtenberg



Hauptstraße 23

Sonntag, den 6. April 2025

9.30 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Jugendgottesdienst in Lippoldswweiler

Donnerstag, den 10. April 2025

20.00 Uhr Gottesdienst

Es besteht die Möglichkeit, die örtlichen Gottesdienste am Telefon mitzufeiern. Die Einwahlnummer kann unter Tel. (07971/3062) beim Gemeindeleiter erfragt werden.

Ferner kann das Angebot der per Livestream übertragenen Videogottesdienste genutzt werden. Auskunft hierzu und die jeweils aktuellen Links erhalten Sie ebenfalls über den Gemeindeleiter.

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Fichtenberg-Oberrot



Am **Montag, 7.4.2025** treffen wir uns um **19.30 Uhr** zu unserem nächsten Übungsabend.

Thema: Lebensmittelhygiene

Treffpunkt: DRK-Materialraum im Feuerwehrgerätehaus Fichtenberg

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Bereitschaftsleitung

Michael Schramm

Gesangverein Fichtenberg



Singstunde

Dienstag, 8. April ab 19.30 Uhr im Schützenhaus

Bericht zur Mitgliederversammlung am 21. März 2025

Mit „Wunder gibt es immer wieder“ von Katja Ebstein und „weit, weit weg“ von Hubert von Goisern begrüßte der Chor seine Mitglieder und Gäste musikalisch zu seiner diesjährigen Mitgliederversammlung, bevor die Vorsitzende Michaela Ludewig durch den Abend leitete.

Bevor sie in die Tagesordnung einstieg, gedachte sie der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Eine Fülle von Bildern dokumentierten ihren Bericht vom vergangenen Vereinsjahr. Ein ganz großes Highlight war die Reise durch die Teilorte in Fichtenberg, die ihren Höhepunkt in einem wunderschönen Open-Air-Konzert im Biergarten fand. Mit dabei der Männerchor aus Oberrot. Im Herbst wurde dann fleißig auf das Bürgerstiftungsfest geübt. Gemeinsam mit Bürgermeister Glenk wurde dieser Festakt musikalisch untermalt. Ebenfalls im Herbst gab sich der Schwäbische Chorverband mit seiner Tagung in Fichtenberg ein Stelldichein. Auf diesem übernahmen wir die Bewirtung und sorgten für den nötigen Chorspirit.

Für die „Kleinen“ wurde am Nikolaustag eine kleine, feine Nikolausfeier im Schützenhaus mit Nikolaus gezaubert und an Weihnachten sang man auf dem Weihnachtsmarkt. Auch Ständchensingen für Chorkollegen stand wieder auf dem Jahresprogramm.

Mit dem Maitreff und der Rememberparty wurde wieder Geld in die Vereinskasse gespült. Ebenso mit der Teilnahme am örtlichen Flohmarkt und dem Marktstände auf dem Krämermarkt.

Fester Bestandteil war auch wieder die Teilnahme am Ferienprogramm, bei welchem mit den Kindern Floße am Stausee gebaut wurden.

Dankesworte richtete die Vorsitzende an die Gemeinde Fichtenberg und an die Kirchengemeinde. Johanna und Tabea Vogel haben für den Verein die neue homepage aufgebaut und eingerichtet. Ihnen gebührte ein extra Dankeschön!

Im Chorjahr war man wieder sehr aktiv. So berichtete die Schriftführerin Anette Fritz-Grüniger von 38 Singstunden des Chores und 5 Sitzungen der Vorstandschaft. Simone Gstrein verlas ihren Kassenbericht als Kassiererin des Vereins. Sie konnte für das vergangene Vereinsjahr wieder ein gutes Plus verzeichnen. Christa Vogel bestätigte in ihrem Bericht eine ordentlich und korrekt geführte Kasse. Gemeinsam mit Regina Horny hat sie die Kasse geprüft. Nach über 30 Jahren Kassenprüfung wird sie mit Heinz Ranis, welcher aus gesundheitlichen Gründen aus dem Ausschuss ausscheidet, nun ihr Amt niederlegen.

Chorleiterin Elzbieta Beune berichtete von einer nicht so einfachen Zeit in den vergangenen Monaten und gesundheitlichen Schwächen ihrerseits. Nichtsdestotrotz ist sie motiviert für schönen Gesang. Sie wünscht sich mehr Pünktlichkeit und möchte dem Wunsch nach mehr Stimmbildung nachkommen.

Bürgermeister Glenk dankte für das Engagement des Vereins im vergangenen Jahr. Besondere Erwähnung erfuhr die Teilnahme am Ferienprogramm und die Überraschung für Roland Miola am Stiftungsfest. Bürgermeister Glenk bat um die Gesamtentlastung der Vorstandschaft für das vergangene Vereinsjahr. Diese wurde einstimmig ohne Gegenstimmen beschlossen.

Ehrungen

Martin Widmann wurde zu Beginn der Ehrungen zum neuen Ehrenmitglied ernannt.

Für 10 Jahre aktives Singen wurden Andreas Traub und Katrin Widmann, für 20 Jahre Sabine Blank und Margarethe Schneider-Götz und für 25 Jahre Uli Ruckdäschel geehrt.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft Hans-Dieter Stulle und Werner Noller. Für unglaubliche 75 Jahre Mitgliedschaft ehrte man Eugen Fritz.

Für 50 Jahre aktives Singen wurden Gabi Bass und für 60 Jahre aktives Singen Ingrid Rieger vom Deutschen Chorverband geehrt.

Nach den durchgeführten Wahlen setzt sich die Vorstandschaft wie folgt zusammen:

Vorsitzende:	Michaela Ludewig
stellv. Vorsitzender:	Stefan Kächele
Kassiererin:	Simone Gstrein
Schriftführerin:	Anette Fritz-Grüniger
Chorleiterin:	Elzbieta Beune
Notenwart:	Martin Widmann
Beirat aktiv:	Uli Braxmaier, Martin Widmann, Richard Hertlein
Beirat passiv:	Steffen Kühnle, Jürgen Schnarrenberger
Kassenprüfer/in:	Margit Waldenmaier-Ziegler und Renate Widmann



Einen kleinen Ausblick gab Michaela Ludewig auf das kommende Vereinsjahr. Am 1. Mai werde man wieder den Maitreff stemmen und im Oktober folge das Konzert.

Im Anschluss an die Versammlung wurden Videos von unserem Biergarten-Event im Sommer präsentiert.

Heimat- und Kulturverein Fichtenberg



Baumsetzaktion im Fichtenberger Gemeindewald

„Die Gesellschaft wird groß, wenn alte
Männer Bäume pflanzen, von denen

sie wissen, dass sie nie in ihrem Schatten sitzen werden“, sagt ein altes griechisches Sprichwort.

Ob dieses alte Sprichwort so stimmt, konnte man am vergangenen Samstag schon anzweifeln, als sich knapp 30 zum Teil sehr junge und junggebliebene Mitbürger auf Einladung des Heimat- und Kulturvereins Fichtenberg e. V. trafen. Verbindender Gedanke war es, in der Avertshalde – zwischen Schützenhaus und Schanz – ca. 350 Bäume auf einer gemeindeeigenen Brachfläche zu setzen und diese somit wieder aufzuforsten.



Umringt von einem Teil der Helfer zeigen David Beißwenger und Tobias Heitmann, wie die Bäume zu setzen sind.

Auch diese dritte Baumsetzaktion war wieder gut von unserem Revierförster David Beißwenger und Forstwirt Tobias Heitmann vorbereitet; und so zogen die Helfer vom Schützenhaus aus via Traktor- und Jeep-

Taxi zur Avertshalde. Hier waren Baumlöcher auszuheben, die Setzlinge fachkundig in den Boden zu bringen, Wuchshülsen zu falten und mit Eschenstab anzubringen, um die jungen Bäume zu schützen. Problemlos und effektiv konnten hier selbst die jüngsten Helfer (ab 5 Jahre) mit-helfen und im Laufe des Vormittags Flatterulmen, Schwarznüsse, Rot-eichen und Elsbeeren gesetzt werden. Insofern müsste man das Sprich-wort eigentlich abwandeln und sagen: „**die Gesellschaft wird groß, wenn junge und alte Männer miteinander Bäume pflanzen und darauf hoffen, gemeinsam in ihrem Schatten zu sitzen**“.
Zum Abschluss ging's zurück ans Schützenhaus, wo es Handvesper und etwas zum Trinken gab.

Musikverein Fichtenberg



Der Musikverein sagt Danke...
für Ihren zahlreichen Besuch und den kräftigen Applaus bei unserem Frühjahrskonzert!
Wir finden, es war eine rundum gelungene Veranstaltung und hoffen, dass auch Ihnen unsere Auswahl aus dem Motto „Musical“ gefallen hat.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den vielen fleißigen Helfern in der Küche, am Büfett, am Ausschank sowie vor und hinter der Bühne. Ganz besonders wollen wir Musikerinnen und Musiker uns bei unseren Dirigenten Reinhold Heinrich und Uwe Traub bedanken, die ein sehr spannendes Programm zusammengestellt haben. Des Weiteren gilt unser Dank allen Mitwirkenden, der Jugendkapelle, den Alphornbläsern und den Aktiven der Stammkapelle. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie auch bei einer unserer nächsten Veranstaltungen begrüßen dürfen.
Schon einmal zur Erinnerung: Am 12. April ist Schrottsammlung!



Landfrauen Fichtenberg



Unsere nächsten Termine:
8.4.2025 Museumsbesuch Schloss Untergrünin-gen, Abfahrt 14.30 Uhr, Gemeindehalle
15.4.2025 Bewegungs- und Begegnungstreff, 18.30 Uhr, Parkplatz Gemeindehalle

Präventive Gymnastik immer montags um 19.30 Uhr im Gymnastikraum der Gemeindehalle.
Die Veranstaltungen finden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbands Württemberg-Baden e. V. statt.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Fichtenberg



Tageswanderung in Stuttgart
Am Sonntag, 13. April 2025 bieten wir eine Wanderung in Stuttgart an. **Treffpunkt ist um 9.20 Uhr am Bahnhof Fichtenberg. Mit Fahrgemeinschaften fahren wir zum Bahnhof Murrhardt. Abfahrt mit der Bahn ist dort um 9.48.** Am Bahnhof Bad Cannstatt steigen wir um und fahren mit der UI zum Marienplatz und dann mit der Zacke hinauf zum Haigst. Dort starten wir mit Wanderführerin Helga Stanzel auf eine 11 km lange Tour. Die etwas anspruchsvolle Strecke führt überwiegend durch Wälder. Immer wieder bergauf und bergab sind ca. 200 Höhenmeter zu bewältigen. Rucksackvesper und Getränke sollten mitgenommen werden. Die Abschlusseinkehr findet in Sophie's Brauhaus in Bad Cannstatt statt.
Anmeldung zu dieser Wanderung bis spätestens Freitag, 11.4.2025, 12.00 Uhr, bei Helga Stanzel, Tel. 07971/5375 oder 0162/9443241 (auch WhatsApp)

SK Fichtenberg



Abteilung Fußball
SK Fichtenberg vs TSV Sechselberg 4:1 (3:1)
SKF lässt ihren Trainer hochleben
In der A2 feiert die SK Fichtenberg ihren zweiten Sieg in Folge und klettert in der Tabelle weiter nach oben.
Ein schöneres Geburtstagsgeschenk hätte die SK Fichtenberg ihrem Trainer Dario Miklic nicht liefern können. Dank einer weiteren starken Leistung setzte die Viechberg-Elf auch den TSV Sechselberg mit 4:1 „schachmatt“ und sammelte weiter wichtige Zähler. Die Uhrumstellung steckten die Hausherren besser weg und bewiesen sich als Frühstarter. Nicolas Schmiedt bediente per Kopf Jannik Paxian und dieser traf eiskalt zum schnellen 1:0 (3.). „Ist das schön“, jubelten die Hausherren kurze Zeit später.
Paxian setzte sich gegen drei Gegenspieler durch und seine Hereingabe vollendete Fabian Wohlfahrt zum 2:0 (16.). Fichtenberg blieb am Drücker und belohnte sich mit dem 3:0. Paxian wurde im Strafraum zu Fall gebracht und den fälligen Foulelfmeter verwandelte Marius Ziegler (33.). Der bei den Gästen auffälligste Akteur, Mika Abraham, verkürzte vor der Pause auf 1:3 (36.).
Der zweite Durchgang war noch keine Minute alt, da hatte Jannik Paxian per Freistoß einen weiteren Treffer auf dem Schlappen. Auch unter einsetzendem Regen hatte die SKF mehr Spielanteile, verpasste es aber, den Sack zuzumachen. Erst in der 80. Spielminute erlöste Wohlfahrt seine Farben mit dem 4:1.
Pascal Fritz - Yannis Sauerteig (86. Thilo Fritz), Marius Ziegler, Rene Weinberger, Nils Joos - Maksym Shevchyk (81. Leon Widmann), Luis Weinberger, Nicolas Schmiedt (73. Marcel Weller), Nico Weidner (46. Bastian Kübler) - Fabian Wohlfahrt, Jannik Paxian (86. Rico Hofmann)

Ergebnisse im Überblick

Herren	
Kreisliga B5	
SK Fichtenberg II vs SG Oppenweiler III	1:3
Tor: Thilo Fritz	
Frauen	
Kreisliga A	
SV Hoffeld II vs SK Fichtenberg II	4:0
Jugendabteilung	
C-Jugend/U15	
Kreisstaffel	
SGM Rottal/Eutendorf/Ottendorf I vs SGM Honhardt/Gründelhardt	0:5
E-Jugend/U11	
Kreisstaffel	
SV Gailenkirchen I vs SGM Rottal I	0:3

Vorschau

Herren

Punktspiel in Murrhardt, Kreisliga A2
Sonntag, 6.4.2025, 15.00 Uhr
TSC Murrhardt vs SK Fichtenberg

Frauen

Heimspiel, Kreisliga A
Sonntag, 6.4.2025, 10.30 Uhr
SK Fichtenberg II vs TSV Bernhausen II

Jugendabteilung

B-Jugend/U17

Punktspiel in Oberbrüden, Kreisstaffel
Sonntag, 6.4.2025, 17.00 Uhr
SGM Oberbrüden vs SGM Rottal

C-Jugend/U15

Punktspiel in Altenmünster, Kreisstaffel
Samstag, 5.4.2025, 14.15 Uhr
SGM Altenmünster/Onolzheim vs SGM Rottal/Eutendorf/Ottendorf I

D-Jugend/U13

Punktspiel in Leukershausen, Kreisstaffel
Mittwoch, 9.4.2025, 18.00 Uhr
SGM Kreßberg/Westgartshausen vs SGM Rottal

Information Trainingsplanung:

Das Training mit Marion Traub findet diese Saison ab Anfang Mai dann jeden Dienstag und Mittwoch statt. Die Einteilung der Trainingsgruppen wird bis Ende April erfolgen.

Spieltage Mannschaften (Bezirk B 2025/Sommer):

Mittwoch	15.00 Uhr	KIDs-Cup U12 – (Gr. 172)
Samstag	9.30 Uhr	Gem. Junioren U18 – (Staffellige Gr. 146)
Samstag	14.00 Uhr	Hobby Herren – (Hobby Staffel Gr. 009)
Sonntag	9.30 Uhr	Herren 30 – (Staffellige Gr. 060)

VdK-Ortsverband Rottal



VdK Rottal stimmt einer Fusion mit dem VdK Gaildorf zu

Am 22. März 2025 fand die diesjährige Hauptversammlung des VdK Rottal statt. Wir hatten die Mitglieder per Brief eingeladen und so war die Versammlung gut besucht. Nach den Berichten, der Aussprache und der Entlastung kamen wir schnell zum Hauptthema des Abends: „Wie geht es weiter mit dem VdK Rottal“?

Im Vorfeld wurde dieses Thema in den Vorstandschaften des VdK Rottal und des VdK Gaildorf besprochen. Nachdem wir uns über die Fusion einig waren, mussten wir unsere Mitglieder befragen.

- Die Mitglieder des VdK Gaildorf stimmten am 7. März 2025 einstimmig zu.
- Die Mitglieder des VdK Rottal stimmten am 22. März 2025 einstimmig zu.

Somit werden wir den Weg weitergehen und uns die Zustimmung von Kreisverband und Bezirksverband einholen.


Bei einem gemeinsamen Essen verbrachten wir noch einen gemütlichen Abend zusammen.

gez. Ingeborg Kirchner
Schriftführerin

Mehr Schutz nach Fehlgeburt – neue Mutterschutzregelung ab Juni 2025


Mutterschutzfristen beginnen grundsätzlich sechs Wochen vor der Entbindung und enden im Regelfall acht Wochen danach. Bisher greift der Mutterschutz im Falle einer Fehlgeburt nur, wenn sie ab der 24. Schwangerschaftswoche erfolgt. Künftig haben Frauen bei einer Fehlgeburt ab der 13. Schwangerschaftswoche Anspruch auf Mutterschutz. Abhängig beschäftigte Frauen können ab Juni 2025 entscheiden, ob sie eine Schutzfrist nach einer Fehlgeburt ab der 13. Woche in Anspruch nehmen wollen oder nicht. Die Neuregelung gilt auch für Frauen, die selbstständig tätig und gesetzlich krankenversichert sind sowie für Bundesbeamtinnen und Soldatinnen.

Je länger die Schwangerschaft gedauert hat, desto länger fällt auch die Schutzfrist bei einer Fehlgeburt aus: Fehlgeburt ab der 13. Woche bis zu zwei Wochen Mutterschutz, ab der 17. Woche bis zu sechs Wochen Mutterschutz, ab der 20. Woche bis zu acht Wochen Mutterschutz. Die Fehlgeburt kann für betroffene Frauen eine sehr belastende Erfahrung sein. Während der Schutzfristen haben Frauen Anspruch auf Mutterschaftsleistungen. Die Dauer der Leistungen richtet sich nach der Schutzfrist.



Spiele- und Binokelnachmittag

Heute, 3. April 2025, treffen wir uns wieder zum Spiele- und Binokelnachmittag von 15.00 – 18.00 Uhr in der Gaststätte Krone in Fichtenberg.



Sportschützen Fichtenberg



3D-Bogenturnier

Am 6. April 2025 veranstaltet der SSV Fichtenberg das alljährliche 3D-Bogenturnier um das Schützenhaus.

Los geht es für die Teilnehmer schon um 7.30 Uhr mit der Ausgabe der Startunterlagen. Turnierstart ist um 9.15 Uhr.

Interessierte sind willkommen!

Wer Hunger mitbringt kann diesen über den Mittag bei einer Brotsuppe mit oder ohne Wursteinlage sowie Kaffee und Kuchen stillen.

Tennisclub Fichtenberg



Information und Termine im April und Mai 2025

Termine im April:

Stand der Frühjahrsinstandsetzung der Plätze

Fr., 4.4.2025 – Anlieferung neues Ziegelmehl für die Plätze

Im April – es folgen weitere Arbeiten zur Frühjahrsinstandsetzung der Plätze

Die jeweiligen Termine finden wetterabhängig statt und werden über die Arbeitseinsatz-Gruppe bekannt gegeben.

Die Frühjahrsinstandsetzung der Tennisplätze in Eigenleistung ist in vollem Gange. Am vergangenen Wochenende wurden die Plätze für die Instandsetzung vorbereitet. Nun muss der neue Belag aufgebracht und die Plätze eingeschlämmt werden.

Die Arbeiten werden durch unsere Platzwarte Harald Traub und Ekke Schäfer koordiniert. Die jeweiligen Termine finden kurzfristig, da wetterabhängig, statt und werden direkt oder über die Arbeitseinsatz-Gruppe bekannt gegeben.

Termine und Spielbetrieb:

Montag	18.00 Uhr	Hobby-Damen
Dienstag	13.00 – 18.00 Uhr	Training mit Marion Traub – (Gruppeneinteilung ausstehend)
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr	Training mit Marion Traub – (Gruppeneinteilung ausstehend)
Dienstag	18.00 Uhr	Hobby-Herren
Mittwoch	18.00 Uhr	Herren 30
Donnerstag	18.00 Uhr	Hobby-Herren
Freitag	18.00 Uhr	Herren 30 – Training mit Wolfgang Frölich

Nachbargemeinden

Der Himmel kann warten – Singspiel Zigeunermarie

Wir werden ein Singspiel über die Geschichte der Zigeunermarie, die anfangs des letzten Jahrhunderts in Wolfenbrück Durchreise gemacht hat, aufführen.

Freitag, 4. April 2025 und Samstag, 5. April 2025, 18.30 Uhr Einlass, 19.00 Uhr Beginn, Evangelisches Gemeindehaus Oberrot.

Karten gibt es bei Nah und Gut Stengelin, die Karten werden nicht verkauft, Eintritt am Veranstaltungsabend auf Spendenbasis für unseren Verein.

info@derhimmelkannwarten.de, www.derhimmelkannwarten.de
Kalle Loske, Schriftführer, Tel. 0151/18407777

Osterbasar des Heimat- und Kulturvereins Sulzbach-Laufen

Hiermit möchten wir Sie zu unserem allseits bekannten und beliebten Osterbasar in die Schlosskirche Schmiedelfeld einladen. Er findet statt am:

Samstag, den 5. April 2025 von 15.00 – 19.00 Uhr
und **Sonntag, den 6. April 2025 von 11.00 – 17.00 Uhr**

Entdecken Sie bei uns eine bunte Ausstellung selbst hergestellter Osterdekoration und weitere Accessoires für Haus und Garten.

An beiden Tagen hat das Schlosscafé geöffnet und verwöhnt Sie mit Kaffee und leckeren Kuchen, sonntags bieten wir zusätzlich einen Mittagstisch an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Heimat- und Kulturverein Sulzbach-Laufen e. V.
Schloßschmiedelfeld 24, 74429 Sulzbach-Laufen
www.hkv-schlosskirche.de

Was sonst noch interessiert

Biberuntersuchungen im Landkreis Schwäbisch Hall

In der kommenden Woche (08.-11. April 2025) werden Mitarbeiter des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart (SMNS) und Studierende der Universität Hohenheim an Fließgewässern des Landkreises Schwäbisch Hall Fallen aufstellen, um Haarproben von Bibern zu gewinnen. Geleitet wird das Projekt von PD Dr. Stefan Merker, Kurator für Säugetiere am SMNS. Unterstützung erfahren die Studien durch die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises sowie das Bibermanagement des Regierungsbezirks Stuttgart.

Mittels der aus Haarfollikeln gewonnenen DNA sollen genetische Verwandtschaftsanalysen den Ursprung, die Wanderbewegungen und die Standorttreue der Biber Südwestdeutschlands dokumentieren. Im Fokus stehen in dieser Woche der Kocher und seine Nebenflüsse. Hier werden an häufig genutzten Biberwechsellern an Fluss- und Bachufern Holzpflocke mit Stacheldraht angebracht. Schlüpft der Biber unter dem Draht hindurch, bleiben an diesem oft Haare hängen – eine tierschonende, nicht-invasive und vielfach erprobte Methode der Probenentnahme. Diese „Haargreiffallen“ stehen jeweils nur wenige Tage und werden mit Abschluss der Probenahme wieder entfernt. Wir bitten um Beachtung und Tolerierung der Untersuchungen.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg (BSVW)

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

9. April 2025

Thema Orientierung und Mobilität und lebenspraktische Fähigkeiten

Referentin Frau Ursula Sperrer-Kniep

Zeit: Von 19.00 – 20.30 Uhr

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2025

Link zum Beitreten des Zoom-Meetings:

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bSc2gt0pRmFy6x7PF5.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Ortseinwahl suchen: <https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bSc2gt0pRmFy6x7PF5.1>

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter Tel. 0711/21060-0 oder per E-Mail vg@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e. V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>



24h Betreuung zu Hause
aus Osteuropa

NIEDERLASSUNG CRAILSHEIM

Gahmweg 15
74589 Satteldorf
Tel. 07955 932900-0
www.sozialagentur-nw.de

Sozialagentur Nordwürttemberg

Info & Beratung vor Ort kostenlos und unverbindlich

WHIRLPOOLS & SWIM-SPA'S

jeden **1. Sonntag im Monat**
unverbindliche Besichtigung

Viva-Aqua GmbH Ellw. – Ferdinand-
Porsche-Str. 3 – von **10.00 - 16.00 Uhr**



Damit der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.

martin frey
Bestattungsinstitut

Gaildorf · Obersontheim · Gschwend

TAG & NACHT Gaildorf
0 79 71 / 2 30 30 Robert-Bosch-Str. 20

www.bestattungen-frey.de



Hypnosecoaching
Schelhorn

Tag der offenen Tür

12. April
15.00 bis 18.00 Uhr

13. April
10.30 bis 16.00 Uhr

Alles über:
Hypnose, die Antwort von deinem inneren Ich.
Cili die optimale Zellversorgung.

Hypnosecoaching:
Monika und Matthias Schelhorn
Manfred-Pahl-Weg 8
74535 Mainhardt-Gailsbach
Tel. 01702055471



MITEINANDER | FÜREINANDER

DER HIMMEL KANN WARTEN

Menschlichkeit und Füreinander da sein

Das Projekt will Menschen anstoßen, im Füreinander da sein und Angehörige von Krebspatienten unterstützen und keine Berührungsängste zu haben.

Jetzt spenden

IBAN DE70 6225 0030 0002 6073 84
BIC SOLADE33SHA

www.derhimmelkannwarten.de